

berkt also ein lutherisch-theologisch begründete Zeche. Zu der Könige Jesu Zeit wird eine neue Hoffnung gesehen, nach den Vorhersehungen des neu aufgefundene Messagrabes (2. Kön. 23), das dem 5. Buch Mof. entspricht. Neheim 8 haben wir eine neue Zeche des Taubblattwesens; sie fällt in das 7. Monat und wird gleichzeitig begründet, wie 3. Mof. 23. Daraus ergeben sich folgende Gleichungen: 2. Kön. 23 entspricht 5. Mof. 10, Neheim 8 entspricht 3. Mof. 23, während die Bezeichnungen 2. Mof. 23 in der Zeit vor dem König Jesu Wirkung hatten. Auch die neue Jahreszeit röhrt aus dem Erbgut her, sie ist von vangelischen Ursprungs.

Eingehendere Vorschriften noch als über die Zeche finden wir im Geist über die Opfer, und zwar dort, wo von der Sittlichkeit die Rede ist, die als einzige Opferkäthe gelten soll. Nach diesen Stellen ist die Hauptzeche bei den Opfern der Künste, die Art und Weise, wie die Opfer verfügt werden. Ähnliche Stellen finden sich an anderen Stellen Vorschriften ganz allgemeiner Art, 2. Mof. 20–23 und 24. Dem entspricht, daß uns in den Schriften der Opfer in den älteren Geschichtsbüchern eine weitreichende Freiheit in der Form entgegensteht, so z. B. bei Obdan, bei Saul oder dort, wo im Anschluß an das Opfer des Elstena die Verpflichtung der Priester geschildert wird, sich ihrem Pflichthülfte mit der Gabel (Kreuz) aus dem Opferfest zu halten. Von großer Wichtigkeit ist die Stellung, die die früheren Propheten Amos, Hosea, Jesaja, Micha und Jeremia in dem Opferkultus einnehmen. Sie fordern an dem Volke die heilige Aufzehrung des Opferkultus, als ob dadurch die Gottheit umgelenkt, verschont werden könnte. Sie fordern dagegen Recht und Gerechtigkeit als Erfüllung des göttlichen Willens und berufen sich darauf, daß der Gott Jérusalim bei der Religionsstiftung Vorschriften über Opfer nicht gegen habe. Gott befiehlt, dessen Wichtigkeit ins Auge fällt, nicht den Werth, Vorschriften über Opfer zu geben. Daraus erhellt, daß auch nach der Culmserfahrt des Jérusalim der Opferkultus zum Gegenstand der Gefangennahme gemacht wird. Die geschichtlichen Bücher und die Propheten bauen auch hier den Schriftzug zum Verständnis des Gesetzes.

Welche inneren Kräfte hierbei treiben waren, erkennt man, indem man bedenkt, daß die Zeche ursprünglich als lutherisch-theologisch von dem Charakter des Landes bedingt waren, daß die späteren Aufzehrungen daraus Zeche geschaffen hat, die unabdinglich von der Natur des Volkes zum Geschäftlich geistlichen Ereignisse preisest werden sollten. Die Zeche wurde dadurch zu der geistig angelegten Religion des Volkes in Beziehung gesetzt. Der alte Cultus Israel in Kanana war nichts Anderes, als der Cultus des Landes; er war gleichsam die offene Thür, durch die das heidnische Reich von Neuen in Israel eintrat. Um diese Thür zu schließen, unternahm man es, alle heidnischen Weisen vom Cultus abzuwerfen und ihn so zu erhalten, daß er Ausdruck israelitischer Religionsgedanken wurde. Gomil entspricht dem äußerlichen Wechsel in den Gebrauchsformen ein innerer, dessen Urheber die Propheten und ihre Nachfolger waren. Es ist nicht schwer, die Frage zu beantworten: Was ist in religiöser Beziehung bedeutender, das Alte, das in seiner Ursprünglichkeit wohl den Reiz des Heidentums an sich trägt, oder das Neue, das seinen Grund in einer geistigen Gottesanwendung hat?

Auf eine Anfrage aus der Mitte der Vergangenheit bemerkte der Herr Referent über die Opfergebräuche des alten Zeitalters und speziell über die Menschenopfer Holzhausen: In den Erzählungen über die Patriarchen begegnen uns dieselben Formen des Cultus wie bis zu Jesu Zeit üblich waren. Menschenopfer wurden in Jesu Zeit verabredet, und die Erzählung von Isaia's Opferung hat den Zweck, die Vollkommenheit vom heidnischen Gedanke der Menschenopfer abzuheben. Die Opferung des Sohnes Jephtha's wird im II. T. als etwas überaus Tragisches hingestellt, das Jahrhunderte lang belastet wurde. Erwähnenswert sind die Menschenopfer nur bei den Kulturoppern, z. B. bei den Phöniziern, nie bei Südländern. Eine andere Anfrage veranlaßt den Herrn Referenten, auf den Hergang und Inhalt der moabitischen Religionsstiftung näher einzugehen. Dornach ist als feststehend anzusehen, daß Moses am Berge Horeb oder am Sinai eine Reihe von Vorschriften gab, die später wiederholt umgesetzt oder erweitert wurden, und daß er die Israeliten bei einem jüngeren Aufenthalte an der Gerichtsstätte (Rodes) der Menschenopfer im Namen Jesu Christi unterwarf. Der Wortlaut der moabitischen Ausprüche läßt sich nicht mehr sicher feststellen, z. B. gehören mehrere Vorschriften des Deut. zweifellos einer Religionsstufe an, die die Israeliten erst in Kanana erreichten.

Einige andere Anfragen gehörten dem Herrn Referenten im Rahmen des nächsten Vortrages zu erledigen.

W. S.

Vermischtes.

— Goethe und Lazarus in Gmo. Aus jenen Tagen im zwischen Lahn und Rur liegenden Gmo., die Goethe mit dem jüdischen Propheten Lazarus im Sommer 1774 verbrachte und im XIV. Buche von „Mahomet und Dichtung“ so lebendig geschildert hat, heißt in den legendären Heften der Monatschrift „Mond und Sonn“ (Schlesische Verlagsanstalt, Breslau) Heinrich Gund bedienter Einzelheiten aus ungenutzten Goetheschriften Lazarus' mit: Von den vielen Interessantesten seien hier nur ein paar bunt, aber für den genialen Genius Kreis und seinen Mittelpunkt Goethe interessante Notizen Lazarus' wiedergegeben: Unter Freitag, 15. Juli, lesen wir:

„Ob dem Nachtheften von dem Verfasser des Lebens Jesu.“

Goethe nehm' mir; von — ich weiß nicht mehr. Zu dem z. Fr. Meyer Abschied zu nehmen, gingen wir vom

Ziff. Sie waren eben von der Tafel im Darmstädterhaus aufgetreten. Die armen Weiber wußten sich mir, u. Herr von Gemmingen schreibt darüber: „Was sehr mich immer sehr bei den Damen.“

— Goethe machte noch ein paar Silhouetten. Oftmals bat um meine. Ich ging dann zu Basel davon und blieb, so sehr ich lebe, wider der nachstehenden Goethe's & Rath wieder bis Nacht am 1. Uhr bei ihm. So! Sih! Reiner Geist und Wort! Wie! am schlechtesten meiner Frau! ... Was wie die zusammenfassenden u. schwachen. Den Heinrich Rath; Jacob Rath; Glaubensalthe. Geist. Testament. Gal. III. Leben wie in Goethe's Gegenwart. Baselsow schwache Persönlichkeit darüber.“

Am Sonntag, 17. Juli, schrieb Lazarus in sein Tagebuch:

— Goethe kam — fragte ihm — Ich ging nicht hinzu zum Menschen. Brachte Baselsow den Brief von Spohr, räumte ein wenig auf; oh mit Goethe auf meinem Zimmer zu Nacht. Gladivo, der Haupspade nach, ohne den Tod, eine andre Geschichte, und sagte die Namen der Personen, welche Namen — Er gab mir viele berührende Lehren von der Collection meiner Kräfte. Ich erschrak darüber, und klage immer über Mangel. Wenn 1. Theil Tagbuch wäre er einen Menschen, der das Schmaß immer in der Hand hat, so schnezen, und unfehlig wird, wenn er nichts brauchbares besitzt.“

— Ging noch zu Baselow. Der gab mir eben diese Leute. Ich hätte den Mann sollen gehen lassen. Mitteleiden gegen Eins ist oft — Grausamkeit gegen viele. Recht väterlich — und berlich vornehm. Ich sollte dem mit meiner Sammlung aus die Adelstropfen, die mich fünftig abholen wollte, und sagen: „Zu dir nichts und sehr nichts. Denn ich mag predigen. Unfehlig seyn's an dem Manne tödlich, denn: Er habe von Göttern schmecken wollen, weil's warm war. — Ich ging auf mein Zimmer zurück, und mochte das Tagbuch, um abzuladen, als dicker ...“

Am 18. Juli findet sich die folgende leichte Erklärung in das kleine Gedicht:

— Nach Abschlußdiensten — — beginn Dr. Kümpf, wollte nichts von mir nehmen — (sah in die Krottel 1. Theil) Baselsow — Brief noch von Jgfr. Maraz von Zofingen! — gute Seele — Goethe schrieb an die Wand:

Wenk Du daran noch fragst.
Wir waren hier.
Du, du noch und kommen magst,
hast' wenigstens frisches Blut
Und sei so leidlich, frisch und gut
Und leidlich altheilich, als wie wir!

Den 18. Jul. 74. Goethe.

Es ist von Interesse, diese Tagesschreiberei Lazarus', die wie hier nur in knappem Auszuge geben können, mit Goethe's Schreibweise der Enthaltung der Enthaltung zu vergleichen.

— Antike Hochzeit. In der neuen Nummer des „Reisen Jahrbuches“ (König) jetzt Professor Dr. Machlin: Basel seine Schrift über von uns erwähnten interstanten Hochzeitsbräuchen über antike Hochzeiten und schreibt u. a. von den Hochzeiten des Zeitalters des Augustus: „Der Diokletianus' Nuptiae von Rom“ verzögerten an, nur wirtliche Tugenden fanden Aufnahme, und Mützen, der Bräuter des Kaiser in solchen Angelagertshäusern und dessen „reicher Raum“, hatte den richtigen Kennzeichen und, was das Gesicht an ihm ist, ihn jedoch mehr Rang noch Gewicht. Der Adel des Geistes gab seinem Kreise das Beispiel. Eifersüchtiger oder gar Feindselig fanden hier keine Stütze; der Roman des Adelers und der Verstärkung dieser von zierlicher Schwelle fand; der Ausläufer der Meinungen, der Werthe war so frei und unangestossen, wie die Geißelungen des Hasses sehr feist und unmöglich. Es ist nicht, daß Horaz sich sogar erkläre hat, die „vormittänen“ Weiber seinem Gewande durchzulassen, wenn auch in dem Rahmen eines solchen Ramentum dienten zu gehorchen. Das entzückendste Denkmal findet sich nicht die bestreite Spur. Der Dichter liegt in einem selten Gedicht, daß es bei Macenas, der ihn zu Tisch geladen, den Wagen verlassen habe, weil die Speisen zu hart mit Ambrosia gewürzt worden seien; der Ton dieser Klage war zwar humoristisch — aber man las diese Geschichte. Sie waren für die Öffentlichkeit bestimmt, man las auch eine andere Stelle, wo Horaz Front macht gegen die etwas hochgespannten Ansprüche seines Gönners, die er nicht berücksichtigt, und wobei er sich bereit erklärt, alles Empfangen zu widerstehen zu und zu geben, sofern man ihm nicht willkefreiheit des Handelns lasse; nicht um Arabiens Schäpe sei ihm diese Freiheit seit. So spricht kein gewöhnlicher Hochzeitsredner und kein gewöhnlicher Männer hört so etwas aus ... Auch zum Beispiel seiner poetischen Werken macht Horaz den Freuden; er klagte, daß Augustus ihm geschehe und von ihm befehlen sein sollte, daß er aber, der Dichter, in seinem nicht durchdringenden Gefühl mit einem „Nein!“ aussortiert müsse ... Römischer hat Virgil den Hohen angeschlagen. „Ein Gott“, ruft er aus, „wird Otho aus jenseits.“ Der Anfang des Verhältnisses (v. d. des Otho) ist der natürlich der Welt das goldene Zeitalter wiederbringt, waren alle Römer mit den Schwestern heißer Erwartung entzogen. Ja, noch mehr, er ist sogar der Schöpfer und Spender des Fruchtbaums und des Jahreskreises, und die Weltburg in Himmel schenkt sich nach ihm und möglichen ihm der Gott. Virgil hatte alle Ursache, dem Augustus dankbar zu sein; dieser hatte dafür gesorgt, daß bei der berühmten Landesverteilung an die Veteranen des Dichters im Bereich seines Eigentums verblieb. Der Dichter blieb ihm die Eigentumstätte nicht schuldig; er hatte ihm sowohl durch das Mittel durchdringlicher Wirkung, als auch ohne dieselbe den Dank überdringlich dor-

getragen. Das „Eid des Menas“ ist im Grunde nichts mehr und nichts weniger, als ein Lobgesang auf das Juulische Geschicht ...“

S. Einem recht angenehmen Dämmer durch die Höhle hat der Alt-Borod in Meister verantworpt. Es ist ihm nachdrücklich nicht dasselbe Schicksal der bösen Geister, was ist es vielleicht nicht dasselbe Erkund, aber zu Recht und Rechtlosen, um zu sagen, was man in Meister den Seiten zu beiden wegzug — in Deutschland vielleicht auch — lohnen wir einige Stellen aus der literarische der Dämmer zeigen: Die Dämmer leben in der Zeit 1516–48, 49 und 50 und Wasser (Seite 50). Eine absolute Verbindung ihrer Regel ist unmöglich, doch ist relativ wahrgenommen, daß sie angehört den zweiten Theil der Humanismuswelt nachwachsen (Seite 48). Die Dämmer kann man nicht zu den Theologen annehmen mit. Sie sind — höchstwohl, nur mit einer großen Lust befreit (42) und keinen Geburt, im Vergleich zu 1500, nur wenig Stofflichkeit, aber ihre Natur nach gleichen sie den Menschen (43). Da es nur einen sehr kleinen Raum einnehmen, so sind sie natürlich nicht allgemeinheitlich, obgleich sie einer sehr wichtigen Position (Seite 48). Als kleine Welten können sie Schwestern empfinden und Schläge führen. (44). Zu einem Briefe ist ein Konkurrenzbrief vorhanden, der auch einer der Oberen des Teufel in Begehung einer unerwünschten Weise, er sieht ein Bett in der Hand, während die übrigen Männer mit anderen Weisen angestrichen waren. Die Eintracht waren sich auf den Werktag, um zu töten; aber plötzlich erschien bester Donner und er erschien eine Menge Menschen in weißen Kleidern, unter der Führer eines kleinen Kindes, kleinen Mannes. Dieser lagte auf dem Weltgestühl, seinen Untergeschenk: „Möcht die Thür zu?“ Dann — eine eiserne Kette, die er zwei Mal verlängert gestellt hatte, in die Hand nahm, stellte er sich vor die Thür und gab den Brief, die Dämmer einen nach dem anderen zu Thür zu bringen. Was führt sie einen zu, erwiderte ihn der Geist des Bett und gab ihm 100 Schläge. Die Dämmer lädt die Thüre unterwegs nach der Seite nach als andere Dämmer. Nach Verbindung dieser gewöhnlichen Dämmer legt sie „Gebet und singet auch dem Satan, Euren Vater; wie wird ihr wohl das Euch Geschenke gegeben?“ (44–45). — Das Bild ist auf die Stofflichkeit der Geister erichtet die Dämmer: Nehmen sie Nutzen zu sich? — „Die Antwort lautet ja.“ Beide die Nutzen zu Nutzen zu — — Der Vater erichtet die Dämmer: Nehmen sie Nutzen zu sich? — — Die Antwort lautet ja.“ Beide die Nutzen zu Nutzen zu — — Die Dämmer erkennt die Stofflichkeit der Geister, die alle ihren Nutzen in einer Zeit und zum Vergleich Borod's seiner Vorfahren. Die energetische Dämmer handelt's mit ihrer kleinen Schwester und ihrem Bruder, gelegentlich auch grimmigen Funken findet hier ein reiches Feld zur Selbstbehauptung aller ihrer Eigenschaften. Das Bild von Vater und Sohn, das er vor seinen Augen entsteht ist, zeigt von Borod's und Sohn, das möglicherweise aus der Dämmer ausgewichen ist, und nun oft der Dämmer aus dem Schreiber und Schreiberin. Und hier ist das rechte Bild noch, denn selber erlangt auch die allmählich dem Überzeugungsdruck der höchsten Schreiberin.

Doch findet Borod's auch hier die roten Zettel: „Mögen sich die Menschen anders, Bauern und Städte in Galinden und Landstädtchen mit Bauernstädten und Städten aus dem See hin und her gehen — die große, herliche Schöpfung Gottes, die Natur bleibt unverändert, sie kann nicht ausgelöscht werden.“ In denselben Zeiträumen entstehen dann auch, ebenfalls von Borod's verfasst, eine Erzählung aus dem dreizehnten Krieg, betitelt „Ter Pentant von Haste“ (siehe Ausgabe Seite 3–40). Die letzte erneute Gestaltungskraft, die „Schnellkunst“ zu einer neu genauer literarischen Erziehung macht, lebt auch aus diesen Schnellkunstbüchern. Dämmer erzählt von einem tapferen Soldaten, der Kriegs für das Heil der Menschen bekämpft, dessen hohen Freuden aber durch die Ungnade des Geisterhainn entzerrt werden must. Doch kommt er mit Erfolg davon, weil er auch in diesem Bild eine Ausdehnung der Menschen bringt, und kann nicht ausgelöscht werden. In denselben Zeiträumen entstehen dann auch, ebenfalls von Borod's verfasst, eine Erzählung aus dem dreizehnten Krieg, betitelt „Ter Pentant von Haste“ (siehe Ausgabe Seite 3–40). Die letzte erneute Gestaltungskraft, die „Schnellkunst“ zu einer neu genauer literarischen Erziehung macht, lebt auch aus diesen Schnellkunstbüchern. Dämmer erzählt von einem tapferen Soldaten, der Kriegs für das Heil der Menschen bekämpft, dessen hohen Freuden aber durch die Ungnade des Geisterhainn entzerrt werden must. Doch kommt er mit Erfolg davon, weil er auch in diesem Bild eine Ausdehnung der Menschen bringt, und kann nicht ausgelöscht werden. In denselben Zeiträumen entstehen dann auch, ebenfalls von Borod's verfasst, eine Erzählung aus dem dreizehnten Krieg, betitelt „Ter Pentant von Haste“ (siehe Ausgabe Seite 3–40). Die letzte erneute Gestaltungskraft, die „Schnellkunst“ zu einer neu genauer literarischen Erziehung macht, lebt auch aus diesen Schnellkunstbüchern. Dämmer erzählt von einem tapferen Soldaten, der Kriegs für das Heil der Menschen bekämpft, dessen hohen Freuden aber durch die Ungnade des Geisterhainn entzerrt werden must. Doch kommt er mit Erfolg davon, weil er auch in diesem Bild eine Ausdehnung der Menschen bringt, und kann nicht ausgelöscht werden. In denselben Zeiträumen entstehen dann auch, ebenfalls von Borod's verfasst, eine Erzählung aus dem dreizehnten Krieg, betitelt „Ter Pentant von Haste“ (siehe Ausgabe Seite 3–40). Die letzte erneute Gestaltungskraft, die „Schnellkunst“ zu einer neu genauer literarischen Erziehung macht, lebt auch aus diesen Schnellkunstbüchern. Dämmer erzählt von einem tapferen Soldaten, der Kriegs für das Heil der Menschen bekämpft, dessen hohen Freuden aber durch die Ungnade des Geisterhainn entzerrt werden must. Doch kommt er mit Erfolg davon, weil er auch in diesem Bild eine Ausdehnung der Menschen bringt, und kann nicht ausgelöscht werden. In denselben Zeiträumen entstehen dann auch, ebenfalls von Borod's verfasst, eine Erzählung aus dem dreizehnten Krieg, betitelt „Ter Pentant von Haste“ (siehe Ausgabe Seite 3–40). Die letzte erneute Gestaltungskraft, die „Schnellkunst“ zu einer neu genauer literarischen Erziehung macht, lebt auch aus diesen Schnellkunstbüchern. Dämmer erzählt von einem tapferen Soldaten, der Kriegs für das Heil der Menschen bekämpft, dessen hohen Freuden aber durch die Ungnade des Geisterhainn entzerrt werden must. Doch kommt er mit Erfolg davon, weil er auch in diesem Bild eine Ausdehnung der Menschen bringt, und kann nicht ausgelöscht werden. In denselben Zeiträumen entstehen dann auch, ebenfalls von Borod's verfasst, eine Erzählung aus dem dreizehnten Krieg, betitelt „Ter Pentant von Haste“ (siehe Ausgabe Seite 3–40). Die letzte erneute Gestaltungskraft, die „Schnellkunst“ zu einer neu genauer literarischen Erziehung macht, lebt auch aus diesen Schnellkunstbüchern. Dämmer erzählt von einem tapferen Soldaten, der Kriegs für das Heil der Menschen bekämpft, dessen hohen Freuden aber durch die Ungnade des Geisterhainn entzerrt werden must. Doch kommt er mit Erfolg davon, weil er auch in diesem Bild eine Ausdehnung der Menschen bringt, und kann nicht ausgelöscht werden. In denselben Zeiträumen entstehen dann auch, ebenfalls von Borod's verfasst, eine Erzählung aus dem dreizehnten Krieg, betitelt „Ter Pentant von Haste“ (siehe Ausgabe Seite 3–40). Die letzte erneute Gestaltungskraft, die „Schnellkunst“ zu einer neu genauer literarischen Erziehung macht, lebt auch aus diesen Schnellkunstbüchern. Dämmer erzählt von einem tapferen Soldaten, der Kriegs für das Heil der Menschen bekämpft, dessen hohen Freuden aber durch die Ungnade des Geisterhainn entzerrt werden must. Doch kommt er mit Erfolg davon, weil er auch in diesem Bild eine Ausdehnung der Menschen bringt, und kann nicht ausgelöscht werden. In denselben Zeiträumen entstehen dann auch, ebenfalls von Borod's verfasst, eine Erzählung aus dem dreizehnten Krieg, betitelt „Ter Pentant von Haste“ (siehe Ausgabe Seite 3–40). Die letzte erneute Gestaltungskraft, die „Schnellkunst“ zu einer neu genauer literarischen Erziehung macht, lebt auch aus diesen Schnellkunstbüchern. Dämmer erzählt von einem tapferen Soldaten, der Kriegs für das Heil der Menschen bekämpft, dessen hohen Freuden aber durch die Ungnade des Geisterhainn entzerrt werden must. Doch kommt er mit Erfolg davon, weil er auch in diesem Bild eine Ausdehnung der Menschen bringt, und kann nicht ausgelöscht werden. In denselben Zeiträumen entstehen dann auch, ebenfalls von Borod's verfasst, eine Erzählung aus dem dreizehnten Krieg, betitelt „Ter Pentant von Haste“ (siehe Ausgabe Seite 3–40). Die letzte erneute Gestaltungskraft, die „Schnellkunst“ zu einer neu genauer literarischen Erziehung macht, lebt auch aus diesen Schnellkunstbüchern. Dämmer erzählt von einem tapferen Soldaten, der Kriegs für das Heil der Menschen bekämpft, dessen hohen Freuden aber durch die Ungnade des Geisterhainn entzerrt werden must. Doch kommt er mit Erfolg davon, weil er auch in diesem Bild eine Ausdehnung der Menschen bringt, und kann nicht ausgelöscht werden. In denselben Zeiträumen entstehen dann auch, ebenfalls von Borod's verfasst, eine Erzählung aus dem dreizehnten Krieg, betitelt „Ter Pentant von Haste“ (siehe Ausgabe Seite 3–40). Die letzte erneute Gestaltungskraft, die „Schnellkunst“ zu einer neu genauer literarischen Erziehung macht, lebt auch aus diesen Schnellkunstbüchern. Dämmer erzählt von einem tapferen Soldaten, der Kriegs für das Heil der Menschen bekämpft, dessen hohen Freuden aber durch die Ungnade des Geisterhainn entzerrt werden must. Doch kommt er mit Erfolg davon, weil er auch in diesem Bild eine Ausdehnung der Menschen bringt, und kann nicht ausgelöscht werden. In denselben Zeiträumen entstehen dann auch, ebenfalls von Borod's verfasst, eine Erzählung aus dem dreizehnten Krieg, betitelt „Ter Pentant von Haste“ (siehe Ausgabe Seite 3–40). Die letzte erneute Gestaltungskraft, die „Schnellkunst“ zu einer neu genauer literarischen Erziehung macht, lebt auch aus diesen Schnellkunstbüchern. Dämmer erzählt von einem tapferen Soldaten, der Kriegs für das Heil der Menschen bekämpft, dessen hohen Freuden aber durch die Ungnade des Geisterhainn entzerrt werden must. Doch kommt er mit Erfolg davon, weil er auch in diesem Bild eine Ausdehnung der Menschen bringt, und kann nicht ausgelöscht werden. In denselben Zeiträumen entstehen dann auch, ebenfalls von Borod's verfasst, eine Erzählung aus dem dreizehnten Krieg, betitelt „Ter Pentant von Haste“ (siehe Ausgabe Seite 3–40). Die letzte erneute Gestaltungskraft, die „Schnellkunst“ zu einer neu genauer literarischen Erziehung macht, lebt auch aus diesen Schnellkunstbüchern. Dämmer erzählt von einem tapferen Soldaten, der Kriegs für das Heil der Menschen bekämpft, dessen hohen Freuden aber durch die Ungnade des Geisterhainn entzerrt werden must. Doch kommt er mit Erfolg davon, weil er auch in diesem Bild eine Ausdehnung der Menschen bringt, und kann nicht ausgelöscht werden. In denselben Zeiträumen entstehen dann auch, ebenfalls von Borod's verfasst, eine Erzählung aus dem dreizehnten Krieg, betitelt „Ter Pentant von Haste“ (siehe Ausgabe Seite 3–40). Die letzte erneute Gestaltungskraft, die „Schnellkunst“ zu einer neu genauer literarischen Erziehung macht, lebt auch aus diesen Schnellkunstbüchern. Dämmer erzählt von einem tapferen Soldaten, der Kriegs für das Heil der Menschen bekämpft, dessen hohen Freuden aber durch die Ungnade des Geisterhainn entzerrt werden must. Doch kommt er mit Erfolg davon, weil er auch in diesem Bild eine Ausdehnung der Menschen bringt, und kann nicht ausgelöscht werden. In denselben Zeiträumen entstehen dann auch, ebenfalls von Borod's verfasst, eine Erzählung aus dem dreizehnten Krieg, betitelt „Ter Pentant von Haste“ (siehe Ausgabe Seite 3–40). Die letzte erneute Gestaltungskraft, die „Schnellkunst“ zu einer neu genauer literarischen Erziehung macht, lebt auch aus diesen Schnellkunstbüchern. Dämmer erzählt von einem tapferen Soldaten, der Kriegs für das Heil der Menschen bekämpft, dessen hohen Freuden aber durch die Ungnade des Geisterhainn entzerrt werden must. Doch kommt er mit Erfolg davon, weil er auch in diesem Bild eine Ausdehnung der Menschen bringt, und kann nicht ausgelöscht werden. In denselben Zeiträumen entstehen dann auch, ebenfalls von Borod's verfasst,



Bei Nieren- und Blasenleiden,
Harnries und Gicht,
bei Catarrhen der Athmungs-
u. Verdauungs-Organe wird die
Lithion-Quelle

Salvator

mit ausgezeichnetem Erfolg angewendet.

Harnreibende Wirkung.

Leicht verdaulich.

Eisenfrei.

Medicinal-Wasser und diätisches
Getränk ersten Ranges.

Von vielen Autoritäten und bekannten Ärzten
besonders jenen Personen empfohlen, welche
zu folge sitzender Lebensweise an **Harnsaurer
Diathese** und **Hämorrhoiden**, sowie
gestörtem Stoffwechsel leiden.

Vorrätig in Mineralwasser-Händlungen und wo dies nicht
der Fall sein sollte, wende man sich an die

Salvator-Quellendirection in Eperies.

Fabrik u. Ausstellung



Wasserleitungs-Artikel.

Große Auswahl in
Neuheiten,
ältere Musterbestände zu sehr ermässigten Preisen.
Robert Kutscher,
8 Königstrasse, Leipzig.

Auer-Licht,
ein Lichtkraft nach immer den anderen überlegen, empfehlen
H. Hanlich & Co.,
Reichthof, alte Vorstadt — Blasewitz, Friedrichstraße 8.
Unterhaltung im Abonnement.
Aschheim's Geschäfts-Lotterie ist der beste Ratgeber.

Perusprecher ist
Loose hier bei
Felix Fliess, Inselstrasse 11.

3. Wohlfahrts-Lotterie Geld-Lotterie

zu Zwecken der
Deutschen Schutzbundes

Ziehung 25, 27, 29, 30. Novr. zu Berlin.

16,870 Geldgewinne, zähler ohne Abzug, im Betrage von

575,000 Mark

1	100000.-	100000.-
1	50000.-	50000.-
1	25000.-	25000.-
1	15000.-	15000.-
2	10000.-	20000.-
4	5000.-	20000.-
10	1000.-	10000.-
100	500.-	50000.-
150	100.-	15000.-
600	50.-	30000.-
16000	15.-	240000.-
		Wohlfahrts-Losse 1.- 3.30

Porto u. Zoll 30 Pf. extra, empf.
u. versendet auch mit Nach.
des General-Gef. Bankenamt.

Lud. Müller & Co.
in Berlin,
Breitestr. 5
und in Hamburg, Nürnberg und München.

Telgr.-Adr.: Gluckmüller.

Neumarkt 30|32, I. Etg.

(vis-à-vis der Kupfergasse.)

Neue Creme Iris, das verbesserte Präparat, von Kopfher.
Walter Weil, Berlin (Fischer Göthe), 18
das Beste für Haut u. Teile. Zu haben edle nur in blauer
Farbe & Preis A 1. a. in Tüten à 60 u. 20,-, bezugl. Preis
3 Stück A 1.50, jeder A 1. in Apotheken, Droger. u. Kämm.

Teutischer, überall mit deutschen Federn! **Brause-**

Brause- Federn mit dem Gebüschtempel:

BRAUSE & C°. Iserlohn
Überall verschafft, den besten englischen ebenbürtig.
Man braucht Nr. 21, 31, 33, 112 u. a.
Zu kaufen durch die Schenkenfolgen.

Standard-Glühkörper Königspalz 4, 1. Etage.

Jede Hausfrau verwendet für die Badete und
den Haushalt Eisen-Eisensalben-Pulver mit Schnapse
"Elefant". Sie alles besten Gewichten zu haben.

Die feinsten ausländischen

Cigaretten-Specialitäten

in direkt bezogenen
geschlossenen Originalpackungen, von
Nestor Giannakis in Cairo,
Dimitriko & Comp. in Cairo,
Philip Morris & Comp. in London,
B. Maratti Sons & Comp. in Manchester,
E. K. Babadagly in Odessa,
Gebrüder Polakiewicz in Warschau,
John Player & Sons in Nottingham,
V. Bertomeu in Algier, seiner
die französ., österreich. u. spanische Regiefabrikate
entspricht.

Carl Flatau, Importgeschäft,
Leipzig.
Goethestrasse No. 5, Lortzingstrasse 1
und Peterssteinweg 10.

Tageskalender.

Telephon-Muschluß:

Expedition des Leipziger Tageblattes Nr. 322.
Redaktion des Leipziger Tageblattes 153.

Beobachtung des Leipziger Tageblattes (G. Voigt) 1173.

Elte Klamm's Sonntags- (Aller) Zeitung, Bielitz: Universität-

strasse 3; 4016.

Louis Völgye, Bilinen des Leipziger Tageblattes: Katharinen-

strasse 14; 2330. Königspalz 7: 3575.

Kaufstättchen für Tee-, Salz- und Mehl-Geschäfte.

Albert-Weltsteine der Hamburger Hütterei: 5, 25. Oberpfalzstr.

Blümlingsberg 1. Übersichtliche Aufzugsanordnung: Hochzeit-

Tag 9—12 Uhr Vormittag und 3—6 Uhr Nachmittag.

Patent-, Gebrauchsmodelle- u. Marken-Kaufstättchen: Brüderl

(Zacharie), 1. Etg. Vormittag 10—12, 4—6. Sonntags 6—8.

Leipziger Bibliothek:

Universitäts-Bibliothek. Die Bibliothek ist an allen

Wochentagen geöffnet: Freit. von 9—1 Uhr und (mit Ausnahme

des Sonnabends) Nachmittag von 3—6 Uhr. Der Zeitraum

ist geöffnet: Freit. von 9—1 Uhr und (mit Ausnahme

des Sonnabends) Nachmittag von 3—6 Uhr.

Bibliothek der Handelskammer West. Vorl. 2. Et. B. 1:

Hochzeit und Belebung des Zeitraums von 9—12 und

3—7 Uhr ebenfalls.

Bibliothek der Jüdischen Mission, Rossmarkt 14.

Volksbibliothek, Rossmarkt 14. Mittwoch u. Sonnabend 2—3 U.

Volksbibliothek 1. (Siegenstrasse 35, p. 7½—9½ Uhr 1886.

Pädagogische Centralbibliothek (Gemeindestiftung), Lehrerverein-

shaus, Fraunhoferstr. 4, 1. geöffnet Mittwoch und Sonnabend von

2½—4½ Uhr. Bischof von 2½—8 Uhr geöffnet.

Volksbibliothek des Gewerbevereins E.-Gymnas. Geöffnet

jedes Mittwoch von 9—12 Uhr abends im Rathaus zu E.-Gymnas.

Gärtner-Palais, Kaufstättchen für Arbeitserwerbs-, Gewerbe-

und ähnliche Sachen, Unterstrasse 14, port. links. Geschäftsjahr:

von 9½ bis 7½ Uhr, Sonnabend von 11 bis 1 Uhr.

Städtisches Museum der bildenden Künste und Leipziger

Kunstverein (am Augustusplatz) geöffnet an Sonn- und Feiertagen 10½—3 Uhr, Sonntags 12—6 Uhr, an den übrigen Wochentagen 10—4 Uhr. Eintritt in das Museum Sonntags, Mittwoch,

und Freitag frei, Montag 1 Sil., Dienstag, Donnerstag,

Sonnabend 60 Pf. an den Wochentagen 25 Pf. Der Eintritt

in den Ausstellungen beträgt für Nichtmitglieder 10 Pf.

Gräfl.-Muzeum, Muzeum für Völkerkunde geöffnet am Sonn-

und Feiertagen von 10½—3 Uhr, an den übrigen Tagen von

10—3 Uhr. Mittwoch geöffnet. Eintritt Sonntag, Mittwoch

und Freitag frei, Dienstag, Donnerstag und Sonnabend

10 Pf. an Wochentagen 25 Pf. Eintritt

Gräfl.-Muzeum. Kunstsammlungen des Museums geöffnet wechselseitig

(ausgenommen Sonntags) von 10—3 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 10½—3 Uhr.

Das Kunstmuseum der Universität ist, wie oben aus der

Universitätsbibliothek, jeden Sonntag von 11—1 Uhr. Das Museum

übertrifft das Kunstmuseum der Universität in Größe

und Wert. Eintritt Sonntag, Mittwoch und Feiertag

10 Pf. Eintritt Dienstag, Donnerstag und Sonnabend

25 Pf. Eintritt Sonntags 25 Pf. Eintritt

Gräfl.-Muzeum. Ausstellung der Universität ist, wie oben

aus der Universitätsbibliothek, jeden Sonntag von 11—1 Uhr.

Eintritt Sonntags 10 Pf. Eintritt Dienstag, Donnerstag und Sonnabend

25 Pf. Eintritt Sonntags 25 Pf. Eintritt

Gräfl.-Muzeum. Ausstellung der Universität ist, wie oben

aus der Universitätsbibliothek, jeden Sonntag von 11—1 Uhr.

Eintritt Sonntags 10 Pf. Eintritt Dienstag, Donnerstag und Sonnabend

25 Pf. Eintritt Sonntags 25 Pf. Eintritt

Gräfl.-Muzeum. Ausstellung der Universität ist, wie oben

aus der Universitätsbibliothek, jeden Sonntag von 11—1 Uhr.

Eintritt Sonntags 10 Pf. Eintritt Dienstag, Donnerstag und Sonnabend

25 Pf. Eintritt Sonntags 25 Pf. Eintritt

Gräfl.-Muzeum. Ausstellung der Universität ist, wie oben

aus der Universitätsbibliothek, jeden Sonntag von 11—1 Uhr.

Eintritt Sonntags 10 Pf. Eintritt Dienstag, Donnerstag und Sonnabend

25 Pf. Eintritt Sonntags 25 Pf. Eintritt

Gräfl.-Muzeum. Ausstellung der Universität ist, wie oben

aus der Universitätsbibliothek, jeden Sonntag von 11—1 Uhr.

Eintritt Sonntags 10 Pf. Eintritt Dienstag, Donnerstag und Sonnabend

25 Pf. Eintritt Sonntags 25 Pf. Eintritt

Gräfl.-Muzeum. Ausstellung der Universität ist, wie oben

aus der Universitätsbibliothek, jeden Sonntag von 11—1 Uhr.

Eintritt Sonntags 10 Pf. Eintritt Dienstag, Donnerstag und Sonnabend

25 Pf. Eintritt Sonntags 25 Pf. Eintritt

Gräfl.-Muzeum. Ausstellung der Universität ist, wie oben

aus der Universitätsbibliothek, jeden Sonntag von 11—1 Uhr.

Eintritt Sonntags 10 Pf. Eintritt Dienstag, Donnerstag und Sonnabend

25 Pf. Eintritt Sonntags 25 Pf. Eintritt

Gräfl.-Muzeum. Ausstellung der Universität ist, wie oben

aus der Universitätsbibliothek, jeden Sonntag von 11—1 Uhr.

Eintritt Sonntags 10 Pf. Eintritt Dienstag, Donnerstag und Sonnabend

25 Pf. Eintritt Sonntags 25 Pf. Eintritt

1. Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger Nr. 556, Mittwoch, 1. November 1899. (Morgen-Ausgabe.)

Viertes
Abonnement-Concert
im Saale des
Gewandhauses
zu Leipzig
Donnerstag, den 2. November 1899.

Erster Theil.
Ouverture zu „Askanien“ von L. Cherubini.
Concert für Violin (Duo) von P. Tchakowsky, vorgelesen von Herrn Concertmeister Hugo Hammann.
Chorgesänge, vorgelesen vom Thomae-Chor.
1) Zwei Lieder aus dem Locheimer Liederbuch: a. „Mein Herz das ist verunreinigt“, b. „All mein Gedanken“. 2) „Auf dem See“ von F. Mendelssohn Bartholdy.
3) „Wanderers Nachtlied“ von E. F. Richter.
4) „Gesang der Stürme“ von Gustav Schreck.

Zweiter Theil.
Symphonie (No. 4, Edler) von F. Mendelssohn Bartholdy.

Einsetz 6½ Uhr. Aufgang des Concertos 1 Uhr. Ende 9 Uhr.

Der Preis der Eintrittskarten beträgt, einschließlich des Gangeskostens, a. 5 Kr. b. 3 Kr. 50 Pf. für die Plätze No. 1 bis 10 unmittelbar vor dem Orchester, No. 822 bis 836 rechts und 939 bis 953 links von Orchester, sowie für die Plätze No. 739 bis 754 in der letzten Reihe im Saale; c. 3 Kr. für die Plätze No. 1017 bis 1060 an der Rückwand des Saales. — Sitzplätzen sind gesperrt, Stehplätze aufgeschoben.

Vorausbestellungen können bei der geringen Anzahl der verfügbaren Eintrittskarten nicht angenommen werden.

Verkauf der Eintrittskarten: Vormittags von 10 bis 1 und Nachmittags von 3 bis 6 Uhr; am Concerte (nur für Eintrittskarten zum Concerto) bis Abends 7 Uhr.

Hauptprobe:
Mittwoch Vormittag 10½ Uhr. Eintritt für das zahlende Publikum nur von der Grassistraße aus, wo allein auch die Casse sich befindet; für die **Inhaber von Freikarten** nur durch den **Haupteingang** (Wilhelm Seifert-Straße).

Mittwoch Vormittag von 9 Uhr ab ausschließlich Verkauf von Eintrittskarten zur Hauptprobe.

Nächstes, 5. Abonnement-Concert:
Donnerstag, den 9. Nov. 1899.
Symphonie (No. 5, Edler) von Anton Bruckner (zum 1. Male). Clavierconcert (No. 5, Edler) von Beethoven, vorgelesen von Herrn Busoni. „Jeux d'Enfants“. Clavier-Suite von Bizet (zum 1. Male). Clavier-Suite von Bizet (zum 1. Male). Die Gewandhaus-Concertdirektion.

Nachlass-Auction.
Freitag, den 3. Nov., Samm. 10 Uhr bis Sonnenuntergang. 10, 2. Et., aus dem Nachlaß des verstorbenen Breitwieseler Vermögensbestandes Möbel, alte Bettwäsche m. Matratzen, Kleider u. Korridordecke, Schreiberei, Waschküche, Stühle, Ansichts- u. andere Bilder, Schreibtische, sämtlich neu, sowie Wände u. Kleidungsstücke, Hände u. Küchengeräte öffentlich zur Versteigerung. Römhild, Zwickau.

Möbel- u. Leibhausein-Auction
heute Mittwoch Nachm. 3 Uhr Centralstraße 5. Ed. Albrecht, Auctionator u. Tagat.

Auction.
Donnerstag, 2. Nov., früh 10 Uhr ab sommer. Möbelantiquitäten, Tapeten, 2. etig. Reisemöbel, m. Matratze, Bettwäsche, Kleider u. Korridordecke, Salons, 2. Möbel-Antiquitäten, Tische, kleine Vorhänge, Bettwäsche, Wände, neue Vorhänge u. Täfelchen, gr. Polsterne, Wertschatzobjekten: Gemälde, Bild-, Soh- und Weißgläser, Schnittgläser, diverse Holzarten, 1 gr. Regel u. 1. aus einer Concessionsfirma, zur Zeit Windmühlstraße 14, 2. Et. H. Müller, Nach. Schößl: Brühl 8, Jäger 2. H. Julius Friedrich Pohle.

Auction.
Donnerstag, 2. Nov., Samm. 10 Uhr ab sommer. Möbelantiquitäten, Tapeten, 2. etig. Reisemöbel, m. Matratze, Bettwäsche, Kleider u. Korridordecke, Salons, einen Posten deutscher Tafelmalerei, Bettwäsche, Tisch- und Bettdecken, Kämpe, Gardinen, Schränke u. dergl., neug. Interessanter geben werden. H. Mühl, Auctionator.

Auctionslocal Brüderstraße 6.
Morgen Donnerstag Nachm. 3 Uhr beginnt 25000 Et. d. 2. Et. 2 neue u. 1 geb. Oeffentl. Preiss. Römer, 4 Et. Weißer-Siegel, 1 Platz-Uttomane u. 1 groß. Münzwerk. E. Neuw. Auctionator.

Unterzeichner hat sich von heute ab praktischer Art hier niederlassen. Spezialisiert nur Holzwaren u. 2-½-¾ Uhr. Dr. med. O. Harnapp jun., 2. Plausius, Carl-Heinecker 37.

Kunst. Zähne
1. Gold- u. Stahl-Zähne,
Gold- u. Eisen-Zähne, Blei-
Zähne, Ausgleich,
Paul Rech, Grimaische
Nr. 10, zwischen Löwen-Kapelle,
Telefon: Filiale: 1830.
Görlitz, Leipziger Straße 6. L.

Anstalt
für Heilgymnastik, Orthopädie,
Massage.
Marie May, in Schweden ausgezogen,
Café Bauer, II.

Kaufhaus.
Heute Mittwoch, den 1. November, Abends 7½ Uhr
Klavier-Abend
Clotilde Kleeberg.

Karten à 4, 3 und 2 Mark bei C. A. Klemm (9—1, 2—7 Uhr), für Studirende des Conservatoriums bei Franz Jost, der Universität beim Castellan Meissel.

Wir veröffentlichen, daß sich unser im Jahre 1877 gegründetes

Bankgeschäft

Abtheilung für Realcredit

nach wie vor nur
Reichsstrasse 17, 1. Etage
befindet.

Lindner & Co.

Sächsische Rentenversicherungs-Anstalt zu Dresden.

Unter Hinweis auf den Zweck der **Sächsischen Rentenversicherungs-Anstalt zu Dresden**, ihren Mitgliedern durch Jahresbezüge für ihre Einlagen ein anfänglich mäßiges, weiterhin wachsendes und im höheren Alter reichliches Einkommen zu vermitteln, wird zu recht zahlreicher und reger Beteiligung an der 59. Jahresgesellschaft 1899 eingeladen. Im Besonderen sei darauf aufmerksam gemacht, wie vorteilhaft es ist, Kinder und junge Leute mit Studeinlagen (d. i. durch aufgeschobene Renten) zu versichern. Man erwirkt diesen im Alter, namentlich vom 55. Lebensjahr an, recht ansehnliche Renten, die 50 und mehr Prozent der eingezahlten Summe betragen und außerdem mit zunehmendem Alter immer reichlicher werden.

Jede Auskunft erteilen **Pöschel & Trepte**, Geschäftsvermittler der Anstalt in **Leipzig, Seeburgstr. 57.**

Deutsche Militärdienst-Versicherungs-Anstalt
in Hannover.

Vermögensbestand: 91 Millionen Mark.

Abtheilung I: Militärdienst-Versicherung.

Zweck: Deckung der Kosten des Militärdienstes, Unterstützung von Berufssoldaten, Versorgung von Invaliden.

Nur Knaben unter 12 Jahren können in dieser Abtheilung Aufnahme.

Abtheilung II: Kapital- und Kriegs-Versicherung.

(Alters- und Lebensversicherung.)

Zweck: Versorgung von Hinterbliebenen und Alters-Versorgung, Sicherung von Kapitalien zur Beschaffung von Aussteuern und für Studienzwecke.

Personen beiderlei Geschlechts finden von 10. Lebensjahr an in dieser Abtheilung Aufnahme.

Die Auszahlungen an Versicherungssummen, Prämienrückgewähr etc., im Laufe des Jahres 1898 betragen „A. 3.846.000,—, die Gesamtzahlungen seit Bestehen der Anstalt „A. 17.353.000.—. Von 1878 bis Ende 1898 wurden erledigt 331.966 Anträge über „A. 423.634.500.— Versicherungskapital.

Subdirektion Leipzig: Mittelstraße 18 A, 1. (Carl A. Bärkhardt).

Schmidt's Massage,

eigene Methode — Emilienstraße 23 — erzielt vorzügliche Erfolge bei den verschiedensten Leiden. F. Schmidt, früher Massagier-Möbel, Univ.-Klinik zu Halle. Für Damen Frau Schmidt.

Herrn Friedrich Schmidt verdientige ich sehr gern, daß er im Herbst 1892 eine Massagier gegen eines sehr hämorrhoidalen und durcheinander liefteligen Leidens ein meines Patienten mit großem Erfolg und aufgeräumtem Erfolg ausgeführt hat und daß ich jetzt sehr gut, also seit länger als zehn Jahren, von diesem Leben verdient geblieben bin.

Professor Dr. A. Schleier Medizinstaff.

Fortuna-Haematogen für 1,50 Mk.

Vorzügliches Nähr- und Stärkungsmittel für Blutschädigte, Eltern, Recurrenspatienten, schwächliche (sclerophlebe) Kinder, Schwieger, Zustand aller Art. Eratz für Eisen. Eratz für Leberthaut. Hergestellt in der Fabrik pharmaceutischer Präparate Berlin C 22. Zu haben in allen Apotheken und Drogerien per Fl. „K. Hauptdepot: Oscar Prohn, Leipzig. Bestandtheile: Glycerin, Haemoglobin 7. — Glycerin 2. — Wein 1.

Tanz-Unterricht
von Gust. Preller,
Grimmaische Str. 22, täglich von 11—6 Uhr.

Anfang November beginnen meine Kurse für Tänzerinnen in guter Gesellschaft schöner Tänze. Für Studirende, Personen separatae, Privatstudien, besonders für Männer, und Extracurso zu jeder beliebigen Zeit.

Gitarre- u. Mandoline-Unterricht
ertheilt gründl. O. Schleier, Halle Straße 12.

Monatlicher Putzursus

Pauline Käntzel, Thomaskirch. 1, L. (März 1871). Kaufnahme jederzeit.

Was- und Fleischunterricht.

Cels, Aquarol, Farz, Zahnpulpa etc. erhält Gertred Dunkelman, Hundestraße 27, III.

Lederschnitt,

anerl. leichtschnellster Methode. Beste Werkzeuge u. Material. Aufzehrung u. Reinigung aller Arbeiten. O. Krause, Handgewerbl. Atelier, Petersstraße 33.

DATENTE

schnell und sorgfältig durch

RICHARD LÜDERS

CMI-Ingenieur, Gorlitz

Vertreter: F. W. Grunstein, Leipzig, Börschestraße 1.

Gut vernickelt u. polirt

weden Eisen- u. Metallgeräthe, sowie

Metallwaren chemisch gereinigt u. aufgefrißt bei

Funfak & Zanke,

Bernardus-Atal., Mittelstraße 7.

Tapeten u. Tapetenstoffe, Gold-, Silber-, Blei-, Roh-, Commechan, Gläser, J. J. u. Bläder, etc.

Decoupage-Material empfohlen für

Moer- und Paderborner Ziegeln 44, I. C.

Glas- u. Glas-Hütten, Glashütten 133.

Mandoline- u. Gitarre-Unterricht

ertheilt gründl. O. Schleier, Halle Straße 12.

Monatlicher Putzursus

Pauline Käntzel, Thomaskirch. 1, L. (März 1871). Kaufnahme jederzeit.

Was- und Fleischunterricht.

Cels, Aquarol, Farz, Zahnpulpa etc. erhält Gertred Dunkelman, Hundestraße 27, III.

Prack-Atel.

Leib-Institut, Hainstr. 9, I. Dachs.

Prack- u. Geißel-

Augen- u. Zahnpulpa, Zahnpulpa besteht

aus Gold- u. Silber-Zahnpulpa, Zahnpulpa besteht

Perfekte Tannen Schneiderin
empfiehlt sich vom Anfertigen für aufzigeade
Tannen und Röcke nach Journaal.
Endeungen werden billig verarbeitet.
Kendniger Straße 8, II.

Eine Weißhauberin und ganz Aussteuerin,
die auch etwas überreicht, empfiehlt sich
Rosenhalzgasse 5. Böckelerchen.

Junge Frau sucht Verhältnis, im Rahmen
und Aussteuerin in über unter dem Dach
Haus-Schule, Leipzig, Str. 38, IV. Schule.

Perfekte Tannen Schneiderin empfiehlt sich
für Anfertigung von u. z. T. Tannen- und
Stuhlgarnituren Johannastraße 11, I.

Gutsitzende Costume, Münster
fertigt Emilia 52, III., für Brautkleider.

Aufzierung, Gartens-23d, z. Spone,
Jahs, Sch., Rottsch., M. Breite; genutzt
Werbe zu kaufen, ohne Verlust.

Pötterer empfiehlt sich Herrlichkeit in und
außer den Hause. Bei Öffnungen z. F. 230
ist die Expedition dieses Blattes erbeten.

A. Frohwlein, Hammerjäger
empfiehlt sich zur Sicherung
aller Ungefehr, als Ritter,
Wölfe, Bären, Schwaben u.
Schwadronen 5, I.

Salol-Mundwasser
neigt seiner stark destruktiven Eigens
täts betroffene Mundwasser.
Germania-Apotheke, Leipzig.
Neumarktstraße 9.

Leonhardt's Magentropfen.
Bewährtes Mittel gegen
Hämorrhoiden, Verstopfung und
Appetitlosigkeit.
Preis pro 1. Flasche 1.50.
Erhältlich in den Apotheken.

Grane Haare
(Kopf- & Bauchhaar erhalten einsatzlos,
echte, nicht schmierende, Leise od. dunkle
Naturfarbe durch unser garantirt unbesch
riebenes Original-Präparat "Crème". (Gesetz
lich geschützt). Preis 8 bis 10. Fuchs & Co.
Particulair hygiënique, Berlin S.,
Prinzessinnestraße 8.

Dr. Thompson's
Seifepulver
gibt blendend weisse
Wäsche.
Unübertragliches
Wasch- und
Bleichmittel.
Alleinfrech mit Namen
Dr. Thompson
u. Schuhmarke SCHWAN.
Vorsicht
vor Nachahmung!
Unübertraglich.
Alleiner Fabrikant
Ernst Sieglin, Düsseldorf.

Photograph. Apparat „Vuk“,
billiger Kostenanzahl u. wirtschaftl. gute Bilder
herab, mit Blättern, Papier, Glasröhrer, Objektiv,
Linsen, Zettelkasten, sehr billig 8, 10, 15, 20.
Schnell erhalten hoher Rabatt.
Chr. Fr. Winter, Sohn, Schillerstr. 5.

Bau-Artikel-Fabrik A. Siebel, Düsseldorf
A. Siebel's Patent-Asphalt
Blot-Isolirung
Grundzusammensetzung
unbedingt lösung
Trocken- und Feucht-
verarbeitung
Hausaufbau
Lager in Leipzig bei Gebr. Fr. Winter, Dorotheenstraße 3.

Alles brennt
und brennt jetzt die neuen Reiter der
Holzwarenfabrik „Lipja“
Eichauer & Heimke,
Rathausstraße 29 (Rathaus).
Neuer Katalog fertig!

Fordern Sie
gratiss Prospect über den
Aurora-Briefordner
eine Röder, ohne Sigel, Buchform,
Reiterfest begrenzt für Obermann.
R. Toepper, Leipzig-Böhl.

Geschäfts-Eröffnung.
Mein Wagnersches berate ich mich, das geheime Geschäftshaus die eingehende
Mitsellung zu machen, daß ich mit dem heutigen Tage ein
Spielwaaren Geschäft en gros & détail

unter der Adresse
Gertrud Voigt, Liebigstraße 1, Ecke Windmühlenstraße,
eröffne und bitte ich, das Betraum, welches der Name Gustav Scholtz,
Johannegasse, in welcher ich Jahr thätig war, entgegengebracht wurde,
auch mir zu Theil werden zu lassen. Bitte um gütige Unterstützung meines
Unternehmens und hoffe mich aufs Beste empfohlen.
Gertrud Voigt, 10. Jahr Zeitrafferin der Firma Gustav Scholtz.

Kleiderstoff-Reste.
Die sich aus letzter Saison gesammelten
Reste und Coupons,
in Längen von zwei bis zwanzig Meter, geben wir jetzt wieder zu
billigsten Engrospreisen
ab. Sämtliche Stoffe sind hochmodern und durchweg von vor
züglicher Qualität.
Schottländer & Co., Kleiderstoffe en gros,
Querstraße 26/28, I., rechter Flügel. 12-2 geschlossen.

Gegen Aufgabe der Fabrikation einer alten Leinwand wurde mir das Rechtler
von Tischzeugen, Handtüchern und Bettzeugen zu einem
wirklich reellen Ausverkauf

bei außerordentlich billigen Preisen übergeben.
Ich empfehle diese mehr als günstige Gelegenheit möglichst und rechtlich zu benutzen.
Hochachtungsvoll

Wilhelm Michael, Hainstr. 7,
Leinen- und Baumwoll-Warenhaus.

Cigarre der Zukunft! Wendt's
Erfindung des Geheimrats Prof. Dr. Gerold.

Vollkommenste Rauchqualität, ohne Abzugsgas. Zu haben in besserer
Qualität als direkt aus der Fabrik. Größe groß. Wenige
Zündkerze der Zukunft ist:

Herm. Otto Wendt, Cigarrenfabrik, Bremen.

Cigaretten ohne Papier!

„Cigarama“.
Höchster
Rauchgenuss!
Ueberall käuflich.

NOCH NIE DAGEWESEN!!!
RECLAME-KISTE
Nectar = Göttertrank!
Haus- und Reise-Wein-Kiste
12 Originalflaschen
Preis pro Kiste
15 Mk.
incl. Alles
franco
jeder deutschen
Bahnstation.

Oswald Nier's
reiner, gesunder, ungegossener
TRAUBEN-WEIN
aus Weintrauben.
Gesammt „Nectar-Wein“
ca. 26 und 37 flaschen Prosecco
oder jeder andere Wein kann
in gleichem Maße wie der andere Weintrauben
2 Mark nach oben Verpackung ein.

Oswald Nier, Zum Uegypten.
Hauptgeschäft: Berlin N., Limmerstraße 130.
Seit 1870: eigene Centrale, über 1200 Fl. in Deutschland.

Lager in Leipzig bei Gebr. Fr. Winter, Dorotheenstraße 3.

CACAO
garantiert rein, anerkannt vorzüglich, leicht löslich.

in Blechdosen v. Pfd. ½ 1½ 3½ Mk

CACAO VERO besitz Marka 3,- 1,50 0,75 Mk

CACAO JUNO Specialmarka 2,50 1,20 0,65 "

in luftdichten Packeten:

CACAO JUNO Specialmarka 2,40 1,20 0,60 "

CACAO FORTUNA 2,- 1,- 0,50 "

CACAO APOLLO 1,80 0,90 0,45 "

HARTWIG & VOGEL

DRESDEN.

Vertreter: Carl Kuhn, Dorotheenstraße 3.

Chines. Schwarze Thees.
Feiner Cungs-Souchong pr. ½ Rölo. 3,-.
Feiner Souchong " " 4,-.
Feiner Carawanen-Thee " " 5,50.
Feinster Congo-Souchong " " 6,-.
Feinster Souchong mit Teeblätthe " " 7,50.
Feinster Carawanen-Thee " " 10,-.

Thee.

Indische Schwarze Thees.

Feinster Ceylon-Souchong pr. ½ Rölo. 3,50.

Feinster Ceylon-Souchong pr. ½ Rölo. 4,50.

(Sämtliche Sorten in Säcken zu 1, 2, 5, 10, Rölo.)

Niederlage von Thee Massmer

½ Rölo 2,80, 1, 3,50, 4,-, 6,-, 7,50 z. 6,-, 8,-.

z. Horniman's Pure Tea in Säcken.

Suchard, Van Houten,

Blocker, Riquet, Rüger,

Stollwerck.

Marquis, Lindt, Kohler,

Peter, Suchard.

Fossier, Huntley & Palmers, Krietsch,

Bahlsen, Bussy, Hromadka.

Carlsbader Oblaten, Wiener Waffeln

empfiehlt in Habs nur frischste Qualität und reichster Auswahl

Tel. 740. **Gustav Markendorf**, Grimm, Str. 31.

(Geegr. 1870.) en detail.

Versuchen Sie bitte

Tokayer-Cognac
mit Tokayer-Stadtwappen.

Otto Tänzler, Görlitz, Leipziger Straße 14.

Hollack's Malz-Gesundheitsbier
aus Dresden

ist wohlreicher als alle in Leipzig eingeführten und bekannten Malzbieren. Vielfach artlich empfohlen bei Hustenmuth, Schlossfest, Herbstfest, sowie bei Magen- u. Darmleiden.

Hollack's Malz-Gesundheitsbier enthält 24-25% Stärke, nur 2,66-3% Alkohol.

Versandt ab Dresden
nach allen überseeischen Ländern.
Gebr. Hollack.

Ueberall in der Engelapotheke, Markt, und Trögerie
Zur Flora, Oscar Prehn,
Grimmaische Straße Nr. 13.

Pfeiffer & Diller's
Kaffee-Essenz in Dosen.
(Originalmarke). Feinstes Kaffee-Zusatz.
Fabrik: Hochwald bei Werne u. R.

Direct von Aachen!
Anerkannt vorzüglichste
weltbekannte Liqueure.

Weltberühmt durch seine guten Tische,
periende es zu erstaunlich niedrigen Preisen
gewesen. Ausgesuchte und edelste Sorten
vom einfachsten bis zu den kostbarsten in
reduzierter reicher Ware. Würzer zu Diensten.
3 Weise können Sie uns zu einem Antrage
für 10,- K. Ihre Dienstadt. Besuch fordern.

Peter Ortmann's Lübeck,
Kosten Nr. 35.

Stoff-Reste zu einz. Höhen, Auslagen und Palätoth.,
auch zu Tauen- u. Garderobe passend,
circa 40 Prozent unter Preis.

Monopol-Cheviot,
140 em breit, 3,- 3,50,- 4,- pro Meter.
Alles edelste, dauerhafte Qualitäten.
Görlitz, Wilhelmstr. 2, im Zuge des Schlosses.

Reizende Neheiten zum Selbstzersetzen: Abreißbücher, Papierkörbe, Tischkästen, Kästchen, Rosenkästen, Rosentäfelchen, sowie alle praktischen Haushaltswaren in nur vollkörner Arbeit.
Auerbach's Hof 23, Mitte der Stadt.

Flor Mexico Cigarren,
köstlich aromatisch, handarbeit wie Import,
besitz im Preis u. milder im Gehalt als
Hausmann-Zigarren zu doppelter Preise, in den
beliebtesten Zigarren-Hauswaren — Z. Bonbon-
Uhr, — Z. Zigarette, — Z. Zigaretten, — Z. Zigaretten,
O. Lauff, Weingut, Untel & Nein.

Unkeler Burgunder Rothwein

ohne Säuer, vorzügl. naturreicher Wein,
bestimmlich für Süßweinfreunde, brauen
u. alle Schwedenzähne — Z. Bonbon-
Uhr, — Z. Zigarette, — Z. Zigaretten, — Z. Zigaretten,
O. Lauff, Weingut, Untel & Nein.

Aepfel.

Gegen Mitt. November sende ich eine
Weinprobe Aepfel, in Reichen verpackt,
und Weiz. Diekendorfer Ziegelmühle, best.
ausgelegte Bäuer, à 10. Tel. 13. 15. 17. 19.
Seine diekendorfer Aepfel à 10. Tel. 13. 15. 17. 19.
Bestellen möglich bald.

From Wm. Brinkmann, Welle 1, 0.

A. Gottschald Mitterstraße 10.

übernimmt Aufträge für An- und Verkauf von Grundstücken zu festen Bedingungen.

1 gebrauchten 6 HP Gasmotor

mit Schiebersteuerung. Maximalleistung circa 7 HP, sowie

1 gebrauchten 2 HP Deutzer Gasmotor

mit Kreuzkopflüftung und Schiebersteuerung. Maximalleistung circa 2½ HP, beide Motoren
gut erhalten und wie neu vorbereitet, bei Preiswert abzugeben.

Can. Mansfeld, Weißenseefabrik, Leipzig-N.

Medicinal-Vermouth + Weine

4 Bl. A 1,25, 6 Bl. A 7,50

Weinhandlung Dürkheimer,

Görlitzerstraße 24/4.

Telephon 4779.

Verkäufe.

Grundstücke

in allen Lagen

Leipzig u. Umgegend hat im Niedrig zu ver-

A. Uhlemann, Hirschstraße 7, I. Tel. 5889.

Bauplätze

mit oder ohne Schienengleisverbindungen,

für Fabriken, Lagerhäuser, Wohngebäude

in den westlichen Städten Neu-

Schleswig, Plagwitz, Lindenau verkauft

unter günstigen Bedingungen.

Leipziger Westend-Baugesellschaft.

Bauplätze,

3 Stück neben einander liegend, am Schö-
nenberg in L.-Steinbacher, 15 Min.

Zeit, 26 Min. Preis gering, Beute, par-
tere und 3 Etagen, unter günstigen Bedin-
gungen im Rahmen oder Gruppe zu ver-
kaufen. Baugrund wird gewünscht. Höhens
bzw. Weißer H. Heller, Privatmann,
Röder, Königsbergstraße 72.

Circa 46,000 qm Bauareal

Weine
leimer,

cke

zur ver-

Ziel. 5389.

tze

bladane,
angebundene
neuverkauft

schaft.

e,

am Sch-
10 Min.
wir, par-
schen
zu ver-
hören
nietmann,

uareal

upthöhe
zu ver-
an die

itz

4 öffentl.
Ritter für53 in die
etem.

fer.

Geb.-
Invent.
d. Blätter.

krodes

zu ver-

d. Bl.

öfli

1. Nachst.
öffentlisch
& Taggl.
bericht.

tel. 796.

F

z. Geistl.

verl. 22

richtung 7.

Rohren

1. Amt.

z. Räum.

Bl. sch.

z. 40

ge einer

Antheit-

verb.

ab. Ausf.

Vaden

etet u.

schen,

etlich aber

a. anderes

Bücherei

Gesell.

Bildungs-

ungen

d. Bl. sch.

z. 40

gegen

auf den

fass.

z. 40 in

seinen

und Wer-

ten

auf.

die Weise

sich.

spig-R.



Pianinos,
Flügel und
Harmoniums
mit und ohne Orgel-
Pedale.

Verkauf und Vermietung.

O. A. Klemm, Neumarkt 28.

Einige prachtvolle große Instrumente, nur von 180—350.—A sind, um das Lager zu röhnen, äußerst günstig zu verkaufen. Abholung ist zu beschaffen bei Walter Laaser, Mietstrasse 7.

Pianino, hotelgut, mal. Nach., frisch, mit vollem Klavier, z. Garantie zu verkaufen Königstraße 15, port.

Neue Pianinos

verkauf. von 450.— an
C. Rothe, Königstraße 6.

Pianinos, Harmoniums, billigste

Beratung Brühl 99, Dr. Goedelstrasse.

Pianino, Auto., sehr gut, billig zu ver-

kaufen. Abholung ist zu beschaffen bei Richard Schnabel, Wintergartenstraße 15.

Gute Erfahrungen

Abholung ist zu beschaffen bei Richard Schnabel, Wintergartenstraße 15.

Gute Erfahrungen

Abholung ist zu beschaffen bei Richard Schnabel, Wintergartenstraße 15.

Gute Erfahrungen

Abholung ist zu beschaffen bei Richard Schnabel, Wintergartenstraße 15.

Gute Erfahrungen

Abholung ist zu beschaffen bei Richard Schnabel, Wintergartenstraße 15.

Gute Erfahrungen

Abholung ist zu beschaffen bei Richard Schnabel, Wintergartenstraße 15.

Gute Erfahrungen

Abholung ist zu beschaffen bei Richard Schnabel, Wintergartenstraße 15.

Gute Erfahrungen

Abholung ist zu beschaffen bei Richard Schnabel, Wintergartenstraße 15.

Gute Erfahrungen

Abholung ist zu beschaffen bei Richard Schnabel, Wintergartenstraße 15.

Gute Erfahrungen

Abholung ist zu beschaffen bei Richard Schnabel, Wintergartenstraße 15.

Gute Erfahrungen

Abholung ist zu beschaffen bei Richard Schnabel, Wintergartenstraße 15.

Gute Erfahrungen

Abholung ist zu beschaffen bei Richard Schnabel, Wintergartenstraße 15.

Gute Erfahrungen

Abholung ist zu beschaffen bei Richard Schnabel, Wintergartenstraße 15.

Gute Erfahrungen

Abholung ist zu beschaffen bei Richard Schnabel, Wintergartenstraße 15.

Gute Erfahrungen

Abholung ist zu beschaffen bei Richard Schnabel, Wintergartenstraße 15.

Gute Erfahrungen

Abholung ist zu beschaffen bei Richard Schnabel, Wintergartenstraße 15.

Gute Erfahrungen

Abholung ist zu beschaffen bei Richard Schnabel, Wintergartenstraße 15.

Gute Erfahrungen

Abholung ist zu beschaffen bei Richard Schnabel, Wintergartenstraße 15.

Gute Erfahrungen

Abholung ist zu beschaffen bei Richard Schnabel, Wintergartenstraße 15.

Gute Erfahrungen

Abholung ist zu beschaffen bei Richard Schnabel, Wintergartenstraße 15.

Gute Erfahrungen

Abholung ist zu beschaffen bei Richard Schnabel, Wintergartenstraße 15.

Gute Erfahrungen

Abholung ist zu beschaffen bei Richard Schnabel, Wintergartenstraße 15.

Gute Erfahrungen

Abholung ist zu beschaffen bei Richard Schnabel, Wintergartenstraße 15.

Gute Erfahrungen

Abholung ist zu beschaffen bei Richard Schnabel, Wintergartenstraße 15.

Gute Erfahrungen

Abholung ist zu beschaffen bei Richard Schnabel, Wintergartenstraße 15.

Gute Erfahrungen

Abholung ist zu beschaffen bei Richard Schnabel, Wintergartenstraße 15.

Gute Erfahrungen

Abholung ist zu beschaffen bei Richard Schnabel, Wintergartenstraße 15.

Gute Erfahrungen

Abholung ist zu beschaffen bei Richard Schnabel, Wintergartenstraße 15.

Gute Erfahrungen

Abholung ist zu beschaffen bei Richard Schnabel, Wintergartenstraße 15.

Gute Erfahrungen

Abholung ist zu beschaffen bei Richard Schnabel, Wintergartenstraße 15.

Gute Erfahrungen

Abholung ist zu beschaffen bei Richard Schnabel, Wintergartenstraße 15.

Gute Erfahrungen

Abholung ist zu beschaffen bei Richard Schnabel, Wintergartenstraße 15.

Gute Erfahrungen

Abholung ist zu beschaffen bei Richard Schnabel, Wintergartenstraße 15.

Gute Erfahrungen

Abholung ist zu beschaffen bei Richard Schnabel, Wintergartenstraße 15.

Gute Erfahrungen

Abholung ist zu beschaffen bei Richard Schnabel, Wintergartenstraße 15.

Gute Erfahrungen

Abholung ist zu beschaffen bei Richard Schnabel, Wintergartenstraße 15.

Gute Erfahrungen

Abholung ist zu beschaffen bei Richard Schnabel, Wintergartenstraße 15.

Gute Erfahrungen

Abholung ist zu beschaffen bei Richard Schnabel, Wintergartenstraße 15.

Gute Erfahrungen

Abholung ist zu beschaffen bei Richard Schnabel, Wintergartenstraße 15.

Gute Erfahrungen

Abholung ist zu beschaffen bei Richard Schnabel, Wintergartenstraße 15.

Gute Erfahrungen

Abholung ist zu beschaffen bei Richard Schnabel, Wintergartenstraße 15.

Gute Erfahrungen

Abholung ist zu beschaffen bei Richard Schnabel, Wintergartenstraße 15.

Gute Erfahrungen

Abholung ist zu beschaffen bei Richard Schnabel, Wintergartenstraße 15.

Gute Erfahrungen

Abholung ist zu beschaffen bei Richard Schnabel, Wintergartenstraße 15.

Gute Erfahrungen

Abholung ist zu beschaffen bei Richard Schnabel, Wintergartenstraße 15.

Gute Erfahrungen

Abholung ist zu beschaffen bei Richard Schnabel, Wintergartenstraße 15.

Gute Erfahrungen

Abholung ist zu beschaffen bei Richard Schnabel, Wintergartenstraße 15.

Gute Erfahrungen

Abholung ist zu beschaffen bei Richard Schnabel, Wintergartenstraße 15.

Gute Erfahrungen

Abholung ist zu beschaffen bei Richard Schnabel, Wintergartenstraße 15.

Gute Erfahrungen

Abholung ist zu beschaffen bei Richard Schnabel, Wintergartenstraße 15.

Gute Erfahrungen

Abholung ist zu beschaffen bei Richard Schnabel, Wintergartenstraße 15.

Gute Erfahrungen

Abholung ist zu beschaffen bei Richard Schnabel, Wintergartenstraße 15.

Gute Erfahrungen

Abholung ist zu beschaffen bei Richard Schnabel, Wintergartenstraße 15.

Pianinos,
Flügel und
Harmoniums

mit und ohne Orgel-
Pedale.

Verkauf und Vermietung.

O. A. Klemm, Neumarkt 28.

Einige prachtvolle große Instrumente, nur von 180—350.—A sind, um das Lager zu röhnen, äußerst günstig zu verkaufen. Abholung ist zu beschaffen bei Walter Laaser, Mietstrasse 7.

Pianino, hotelgut, mal. Nach., frisch, mit vollem Klavier, z. Garantie zu verkaufen Königstraße 15, port.

Neue Pianinos

(Morgen-Aufgabe.)

Nr. 556.

Volkswirthschaftlicher Theil des Leipziger Tageblattes.

Mittwoch,

1. November 1899.

Betriebsmittel der Börse in Leipzig. — In Verbindung: Georg Hölter in Leipzig.

Telegramme.

* Berlin, 31. Oktober. In der heute hier abgeleiteten Generalversammlung der Aktienbesitzer der Vereinigten Eisen- und Stahlwerke wurde, nachdem die Börsen- und Stahlwerke mit 12 600 400 M. vertreten waren, wurde, wurde der Geschäftsbetrieb für 1899/1900 genehmigt, und die Dividende auf 15% festgesetzt. Der Gewinn des reichen Quartals der lastenden Geschäftsführung belief sich nach den aus den Werken vorliegenden Bedenken auf 12 665 169 M. gegen 2 055 914 M. im gleichen Quartal des vorigen Jahres, also 407 196 M. mehr. Die Börsische, die Ende Juli d. J. einen 18% Kred. Wert bringt, haben sich im Laufe der letzten drei Monate auf 24% Kred. Wert erhöht.

Ulf Stralsburg 1. Okt. (Privat-Telegramm.)

Die hier verhandelten deutschen Kommerzienpinner beschließen, die bisherige Betriebsleistungsfähigkeit bis Ende Juni 1900 aufrecht zu erhalten.

* Erfurt, 31. Oktober. Eine Wiedlung der "Stein-Welt-Zeitung" aus Boden geht auf das Gothaerjubiläum in der heutigen außerordentlichen Generalversammlung die Abänderung der Statuten genehmigt. Die Steigerung des Abgabes beginnt im ersten Quartal 11,3 Proz., im zweiten Quartal 15,4 Proz., im dritten Quartal 10 Proz. Die Steigerung beläuft sich insgesamt auf 671 000 M. und erfüllt sich ausschließlich auf den Volksverein-Jubiläum, während noch den Ausgaben eine Abnahme zu verzeichnen war. Die auswärtige Nachfrage kann nicht befriedigt werden. Es ist dem Syndicat der Börsenvereine vor geschlagene Verfestigung der Gesellschaftsabsicht für 1900 mit denjenigen für 1901 sind nunmehr durchgeführt, es steht nur noch bei fünf Gütern die Erneuerung der Rechtsfähigkeit. Die jüngsten Berichte besagen sich bis jetzt für 1900 und 1901 insgesamt auf 11 200 000 t.

* Braunschweig, 31. Oktober. (Privat-Telegramm.) Der Reichstag der Industriearbeiter Braunschweig lädt 4% Proz. Rendite vor.

W. Prag, 31. Oktober. (Privat-Telegramm.) Die zur Generalversammlung der Bohmischen Verein für Industrie und Gewerbe (geprägt 557 806) ist heute für 110 000 fl. freigegeben. Die Börsener Brüder, zu berücksichtigen ist 1:100 000% wird, entscheidet für die Gesellschaftssteuer weitergeht.

W. Prag, 31. Oktober. (Privat-Telegramm.) Eine begrenzte Gesellschaft steht in Untersuchung wegen Anlauffest des Bleibergwerkes bei Ries (Westböhmen).

* Wien, 31. Oktober. Siehe "Wiener Zeitung" meldet, es durch eine Abänderung des Finanzministeriums der Börsen der Paritätsgesellschaften-Kasse (Salinenkasse) um 1 Prozent erhöht worden.

* Wien, 31. Oktober. Der Bundesrat Egon Raffy wurde zum Director des Weltgewerbes gewählt.

Bermischtes.

Leipzig, 31. Oktober.

* Sachsländische Gußgußfabrik in Döbeln. In der Generalversammlung wurde der Geschäftsbetrieb genehmigt. Blau gemalte die Gesamtverlängerung nach den Erfolgen der Betriebszeit. Die Döbelner, welche 13% Proz. an die Aktien und 20% an den Gewinnanteil besitzt, ist sofort zufrieden. Die gesamtwirtschaftlichen Erfolge sind noch mitteilung des Betriebs, daß sie den Wert auf absehbare Zeit eine gute Sicherstellung seien.

* Sachsländische Gußgußfabrik und Metallfabrik in Wittenberg bei Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

w. Magdeburg 31. Oktober. (Privat-Telegramm.) Die Generalversammlung brachte am 30. Juni abgeschlossene Gesellschaftsberichte und den Bericht der Aufsichtsrat, ebenso wie die Berichterstattungen der am 16. Dezember bestätigten Generalversammlung die Verfestigung einer Blütezeit von 10 Proz. auf die Betriebsgesellschaften Teil I und II in Betracht gebracht werden.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

w. Magdeburg 31. Oktober. (Privat-Telegramm.) Die Generalversammlung brachte am 30. Juni abgeschlossene Gesellschaftsberichte und den Bericht der Aufsichtsrat, ebenso wie die Berichterstattungen der am 16. Dezember bestätigten Generalversammlung die Verfestigung einer Blütezeit von 10 Proz. auf die Betriebsgesellschaften Teil I und II in Betracht gebracht werden.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

w. Magdeburg 31. Oktober. (Privat-Telegramm.) Die Generalversammlung brachte am 30. Juni abgeschlossene Gesellschaftsberichte und den Bericht der Aufsichtsrat, ebenso wie die Berichterstattungen der am 16. Dezember bestätigten Generalversammlung die Verfestigung einer Blütezeit von 10 Proz. auf die Betriebsgesellschaften Teil I und II in Betracht gebracht werden.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.

* Sachsländische Gesellschaft für Cortonageschäftsleitung in Sachsländische Gesellschaft in Dresden. Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte einschlägig das vorgesehene neue Gesetz.